

Bedienungsanleitung / User manual

Disk-Transfer

für Casablanca Avio DVD, Prestige, Kron und Solitaire

for Casablanca Avio DVD, Prestige, Kron and Solitaire

Bedienungsanleitung

Disk-Tansfer

für Casablanca Avio DVD, Prestige, Kron und Solitaire

Sicherheitshinweise

Wir empfehlen Ihnen, die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung genau zu beachten, um Bedienungsfehler auszuschließen.

Wir weisen außerdem darauf hin, dass das Programm **Disk-Transfer** für den Hobbyanwender konzipiert worden ist.

Wir haben sehr große Sorgfalt auf die Programmierung und die Prüfung dieses Programms verwendet.

Da eine völlig fehlerfreie Anwendungssoftware nach bisherigen Erkenntnissen nicht unter allen Umständen und jederzeit gewährleistet werden kann, können wir leider nicht völlig ausschließen, dass sich Mängel eingeschlichen haben.

Sollte dies wider Erwarten der Fall sein, werden wir festgestellte Fehler durch Überarbeitung der Programmierung beseitigen lassen und den betroffenen Kunden die neue Software kostenlos zur Verfügung stellen. Wir können allerdings keine Haftung für einen möglichen Daten- oder Zeitverlust und daraus eventuell entstehende Folgeschäden übernehmen, zumal wir keinerlei Einfluss auf die korrekte Programminstallation und -bedienung durch den Kunden haben. **MacroSystem Digital Video AG** und deren Fachhändler sind folglich nicht haftbar für Fehler sowie unbeabsichtigte Beschädigungen in Verbindung mit der Installation oder Anwendung des Programms **Disk-Transfer**.

MacroSystem Digital Video AG und deren Fachhändler gewährleisten nicht die störungsfreie Anwendung des Produktes bzw. dessen völlige Fehlerfreiheit.

Jegliche stillschweigende Gewährleistung ist ausgeschlossen, einschließlich der Gewährleistung auf Eignung der Software bzw. der Bedienungsanleitung für einen bestimmten Zweck.

Weder **MacroSystem Digital Video AG** noch deren Fachhändler sind für Schäden aus direkter oder indirekter Folge, die aus dem Gebrauch der Software oder der Bedienungsanleitung entstehen, verantwortlich, z.B. für Gewinnminderung, Kosten, Hardware- oder Softwareprobleme oder andere Unannehmlichkeiten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Wichtige Informationen	7
1.1 Lieferumfang	7
1.2 Weitere Informationen.....	7
2. Über Disk-Transfer	9
3. Systemvoraussetzungen	11
4. Installation	11
5. DiskTransfer Handhabung	13
5.1 Disk-Transfer Export	13
5.2 Disk-Transfer Import	15
Anhang A - Disk-Transfer und die PC-Software „Adobe Premiere Pro“	16
Anhang B - Fragen und Antworten.....	17

Kapitel 1

Wichtige Informationen

Vielen Dank, dass Sie Disk-Transfer bei Ihrem Händler erworben haben!

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

1.1 Lieferumfang

Bitte prüfen Sie Ihren Kauf sofort auf Vollständigkeit. Disk-Transfer besteht aus folgenden Komponenten:

- Disk-Transfer Software, welche von Ihrem Fachhändler auf eine SmartMedia Karte überspielt wurde.
- Handbuch
- Freischaltcode für die Disk-Transfer Software

1.2 Weitere Informationen

Um Missverständnisse auszuschließen: Dieses Handbuch erklärt prinzipiell nur, wie Disk-Transfer funktioniert. Es erläutert Ihnen nicht, wie Ihre Casablanca grundsätzlich zu bedienen ist. Für Fragen, die über den Umfang dieses Handbuches hinausgehen, für Anregungen und Verbesserungsvorschläge, sowie bei technischen Problemen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich dazu an die in Ihrem Casablanca Handbuch angegebenen Adressen und Telefonnummern. Bitte halten Sie bei jeder Kontaktaufnahme die Seriennummer Ihrer Casablanca bereit.

Kapitel 2

Über Disk-Transfer

Disk-Transfer ist die ideale Software, um Einzelszenen auf einer DVD verlustfrei und dauerhaft zu archivieren. In Verbindung mit DVD-Arbesk können beliebig viele Szenen aus verschiedenen Projekten auf eine DVD gebrannt werden. Die maximale Gesamtlänge beträgt bis zu ca. 20 Minuten auf einer Single-Layer DVD (4,7 GByte) und bis zu 40 Minuten auf einer Double-Layer DVD (9,6 GByte).

Da die Daten unverändert im DV-Format auf DVD geschrieben werden, können die Szenen auch wieder praktisch verlustfrei in Casablanca eingelesen werden. „Disk-Transfer“ ist daher nicht nur für die Archivierung die perfekte Lösung, sondern eignet sich auch für den Datenaustausch mit anderen Casablanca-Geräten oder Computern. Szenen lassen sich beispielsweise mit PC-Programmen weiter bearbeiten und via DVD wieder in Casablanca einlesen. So kombiniert Disk-Transfer die Möglichkeiten und Vorteile von Casablanca mit diverser Computer-Software.

Kapitel 3

Voraussetzungen

Disk-Transfer ist kompatibel mit allen Casablanca Systemen der zweiten Generation – von Casablanca Avio über Casablanca Prestige bis hin zu Casablanca Kron und Solitaire, die mit einem internen DVD-Brenner ausgestattet sind und über DVD-Arabesk 2, Version 2.2 oder höher, verfügen.

Als Systemsoftware muss mindestens Smart-Edit Version 3.4 oder höher auf der Casablanca installiert sein.

Die jeweils aktuelle Version der Systemsoftware erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

DVD-Arabesk 2 ist ebenfalls bei Ihrem Fachhändler erhältlich.

Zur Wiedergabe oder Weiterverarbeitung der Disk-Transfer DVD's auf einem PC ist die Installation eines geeigneten DV-Codecs auf dem PC erforderlich.

Kapitel 4

Installation

Disk-Transfer wird als Zusatzsoftware über den Menüpunkt „Produkt installieren“ unter „Systemeinstellungen“ installiert.

Rufen Sie das Menü „Produkt installieren“ auf und legen Sie die Smartmedia Karte mit der Disk-Transfer Software wie in Ihrem Casablanca Handbuch beschrieben in das SmartMedia Laufwerk Ihrer Casablanca ein.

Nach kurzer Wartezeit erscheint „Disk-Transfer“ in der Liste der Zusatzsoftware.

Wählen Sie den Eintrag „Disk-Transfer“ aus dieser Liste durch einfachen Klick an, so dass er mit einem Balken hinterlegt ist und wählen Sie anschließend den Menüpunkt „aktivieren“.

Ihr Casablanca fragt Sie nun nach dem Freischaltcode, den Sie bei Ihrem Fachhändler erworben haben. Geben Sie den 12-stelligen Code ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit „Ok“.

Eine gelungene Freischaltung erkennen Sie daran, dass hinter dem Eintrag „Disk-Transfer“ der Eintrag „(aktiv)“ angezeigt wird.

Um Disk-Transfer als Demoversion zu installieren, klicken Sie in dem Fenster zur Eingabe des Freischaltcodes einfach auf „Demo“.

Im Demomodus wird beim Export ein DEMO Schriftzug in die Szenen eingerechnet.

Kapitel 5

Disk-Transfer Handhabung

Mit Disk-Transfer lassen sich einzelne Szenen aus der Szenenablage verlustfrei auf eine DVD auslagern („Export“) und ebenfalls verlustfrei von einer DVD wieder in die Szenenablage zurücklesen („Import“).

Disk-Transfer besteht daher aus zwei Teilen: einem „Disk-Transfer Export“ als Erweiterung zu DVD-Arabesk 2 und einem „Disk-Transfer Import“ unter „Bearbeiten, Neu“.

5.1 Disk-Transfer Export

Disk-Transfer Export bereitet Videoszenen aus der Szenenablage beliebiger Projekte zum Brennen auf DVD vor. Ausgewähltes DV-Direkt Material aus der Szenenablage wird hierbei in PC-kompatible AVI-Dateien quasi wie in „Containern“ verpackt und für den späteren Brennvorgang in einer Ablage gesammelt. Der Ablauf entspricht also etwa dem „Projekt hinzufügen“ von DVD-Arabesk, ohne dass jedoch eine MPEG 2-Umwandlung des Videomaterials stattfindet.

Der Aufruf von Disk-Transfer erfolgt aus DVD-Arabesk heraus. Starten Sie DVD-Arabesk über den Schalter „Programm starten“ im Menü „Fertigstellen“ und wählen Sie im dort zunächst den Punkt „Einstellungen“.



Rechts neben „Disk-Transfer Format“ muss jetzt der DV „Typ 1“ oder „Typ 2“ als AVI-Dateityp für das DV-Direkt Videomaterial ausgewählt werden:

• Typ 1

Die AVI-Dateien auf der künftigen DVD enthalten Bild- und Ton als Einheit. Dieses Format ist zwar gegenüber Typ 2 platzsparender (es passen etwa 5 % mehr Videomaterial auf eine DVD), jedoch kann „Typ 1“ nur von wenigen Programmen auf dem PC wiedergegeben und weiterverarbeitet werden. Der „Typ 1“ sollte daher vorrangig zum Einsatz kommen, um Szenen für die spätere Verwendung in Casablanca zu archivieren.

• Typ 2

Die AVI-Dateien auf der künftigen DVD enthalten Bild- und Ton getrennt. Der „Typ 2“ sollte gegenüber „Typ 1“ bevorzugt werden, wenn Sie die Dateien am PC weiterverarbeiten.

Verlassen Sie nun das Menü „Einstellungen“ mit „Ok“ und wählen Sie den Menüpunkt „Export“.



Wichtiger Hinweis:

- *Bevor Sie den Disk-Transfer „Export“ starten, müssen alle DVD-Arabesk Projekte abgeschlossen und auf DVD geschrieben sein. Disk-Transfer verwendet den gleichen Festplattenplatz wie DVD-Arabesk und kann daher nicht parallel zu DVD-Arabesk verwendet werden.*

Wenn vor der Verwendung von Disk-Transfer mit DVD-Arabesk gearbeitet wurde, dann erscheint an dieser Stelle folgender Hinweis:



Bestätigen Sie die Frage nur dann mit „Ja“, wenn Ihre DVD-Arabesk Projekte tatsächlich gelöscht werden dürfen. Anderenfalls klicken Sie bitte auf „Nein“ und stellen Sie zunächst Ihre Projekte unter DVD-Arabesk fertig.

Nach dem Start von Disk-Transfer Export können Videoszenen zum Brennen auf DVD vorbereitet und in einer speziellen Ablage von Disk-Transfer gesammelt werden.



• Projekt wählen

Dieser Schalter öffnet das Fenster zur Projektauswahl. Wählen Sie nun ein beliebiges Projekt von Ihrer aktuellen Festplatte. Aus der Szenenablage dieses Projektes werden anschließend einzelne Szenen zum Brennen auf DVD vorbereitet.

• Szene wählen

Dieser Schalter öffnet das Fenster zur Szenenauswahl. Suchen Sie in dem Fenster das gewünschte Szenenbildchen, klicken Sie es an und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „Ok“.

• Laufzeit

Hier können Sie die Länge der aktuell ausgewählten Szene im Format „Minuten : Sekunden : Einzelbilder“ ablesen.

• Platzbedarf

Aus der Laufzeit ergibt sich direkt der künftige Platzbedarf der ausgewählten Szene auf der DVD. Ein Platzbedarf von 100 % bedeutet, dass die DVD vollständig belegt ist, sobald die Szene hinzugefügt wird.

• DVD-Restkapazität

Diese Prozentangabe zeigt den noch verbleibenden Speicherplatz der ausgewählten Szene so an, als wäre die Szene bereits hinzugefügt worden. Somit können Sie noch vor dem Hinzufügen erkennen, ob die ausgewählte Szene auf die DVD passt, oder nicht.

• Szene hinzufügen

Die ausgewählte Szene wird in eine- oder mehrere AVI-Dateien vom „Typ 1“ oder „Typ 2“ (siehe Einstellungen) umgewandelt und in der Szenenablage von Disk-Transfer abgelegt. Eine automatische Aufteilung der Szene in mehrere AVI-Dateien findet dann statt, wenn die unter dem Dateisystem „UDF“ zulässige, maximale Dateigröße von 1 GByte überschritten ist.

• Szene entfernen

Entfernt die markierte Szene aus der Szenenablage. Wählen Sie eine Szene in der Szenenablage an, um sie anschließend mit „Szene entfernen“ herauszunehmen. Die ursprüngliche Szene in der Szenenablage des Projektes ist hiervon nicht betroffen.

• Szeneablage

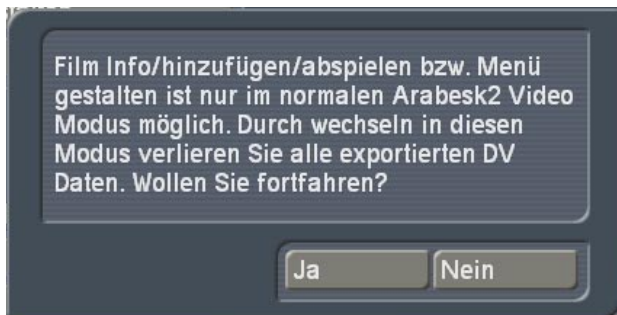
Die Szenenablage ist der Sammelbehälter für alle zum Brennen auf DVD vorbereiteten AVI-Video dateien mit DV-Direkt Videomaterial.

Drücken Sie die Taste „Ok“, um das Disk-Transfer Export Menü zu schließen und die Änderungen zu übernehmen. Ein Klick auf den Schalter:

• DVD brennen

Startet den Brennvorgang, sobald eine unbeschriebene DVD-R oder DVD-RW in das DVD-Laufwerk Ihrer Casablanca eingelegt wird.

Wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt erneut ein Projekt mit DVD-Arabesk erstellen möchten und hierzu eine der DVD-Arabesk Tasten betätigen (Film hinzufügen, DVD gestalten, etc.), erscheint folgender Hinweis:



Bestätigen Sie die Frage nur dann mit „Ja“, wenn Ihre von Disk-Transfer vorbereiteten AVI-Dateien in der Disk-Transfer Szenenablage tatsächlich gelöscht werden dürfen. Anderenfalls klicken Sie bitte auf „Nein“ und stellen Sie zunächst Ihre Projekte unter Disk-Transfer fertig.

5.2 Disk-Transfer Import

Mit Disk-Transfer erstellte DVDs können verlustfrei in die Szenenablage von Casablanca zurückgelesen werden. Die hierfür erforderliche Import-Funktion von Disk-Transfer wird über das Menü „Bearbeiten, Neu“ aufgerufen.

Starten Sie ein beliebiges Projekt und klicken Sie im Menü „Bearbeiten“ auf „Neu“. Wählen Sie anschließend in der Liste links den Eintrag „Disk-Transfer“ und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „Ok“.

Wichtiger Hinweis

- *Der im Menü „Neu“ unter „Länge“ eingestellte Wert hat keine Auswirkung auf die Länge eines Disk-Transfer Imports. Disk-Transfer importiert grundsätzlich komplette Szenen ohne Zeitlimit.*

Es erscheint das Disk-Transfer Import Menü auf dem Bildschirm:



Legen Sie nun eine bespielte DVD mit geeignetem Videomaterial (DV-AVI im UDF-Format) in das DVD-Laufwerk Ihrer Casablanca ein und warten Sie, bis die blinkende LED des Laufwerks erlischt, also bis das Laufwerk die eingelegte DVD akzeptiert hat. Nun stehen Ihnen folgende Bedienelemente zur Verfügung:

• Inhalt anzeigen

Das Inhaltsverzeichnis der eingelegten DVD wird gelesen und anschließend in der Auswahlliste angezeigt. Das Lesen des Inhaltsverzeichnisses der DVD kann einige Zeit dauern.

• Ok

Der aktuell in der Auswahlliste markierte Titel wird von der DVD in die Casablanca Szenenablage übertragen.

• Alle

Sämtliche in der Auswahlliste angezeigten Titel werden von der DVD in die Casablanca Szenenablage übertragen.

• Abbruch

Schließt das Disk-Transfer Import Menü, ohne eine Szene zu importieren.

Die mit Disk-Transfer importierten Szenen werden nach dem Import in der Szenenablage des Projektes abgelegt und mit den Szenennamen der Auswahlliste versehen. Nun stehen Ihnen die Szenen zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung.

Anhang A

DiskTransfer und die PC-Software „Adobe Premiere Pro“

Dieser Anhang beschreibt den Import von Disk-Transfer Szenen in Adobe Premiere Pro und den Disk-Transfer kompatiblen Export aus Adobe Premiere Pro auf eine DVD, die von Casablanca wieder gelesen werden kann.

Wichtiger Hinweis

- *Die hier beschriebenen Funktionen funktionieren so nur in Verbindung mit Adobe Premiere Pro, nicht jedoch beispielsweise mit Adobe Premiere 5.1. Insbesondere für den Disk-Transfer kompatiblen Export von Szenen mit anderer Software muss gegebenenfalls ein geeigneter DV-Codec (siehe Anhang B) installiert werden.*

A.1 Szenen mit Premiere Pro importieren

Sobald die Disk-Transfer DVD vom DVD-Laufwerk des PC erkannt wurde, können einzelne AVI-Szenen mit DV-Direkt Videomaterial in Adobe Premiere Pro importiert werden.

Erstellen Sie zunächst ein neues Projekt und laden Sie die Vorgabe „DV - PAL - Standard 48 kHz“. Öffnen Sie anschließend über den Menüpunkt „Datei - Importieren“ das Menü zur Szenenauswahl. Die gewünschten Szenen liegen auf der DVD im Verzeichnis „DVEXPORT“ als AVI-Dateien vor. Wählen Sie eine Szene an und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „Öffnen“.

Um sämtliche Aufnahmen von der DVD auf einmal zu importieren, wählen Sie den Ordner „DVEXPORT“ auf der DVD lediglich an, ohne ihn zu öffnen und klicken Sie anschließend auf „Ordner importieren“.

Die importierten Aufnahmen stehen anschließend zur weiteren Bearbeitung in Adobe Premiere Pro bereit.

A.2 Szenen mit Premiere Pro exportieren

Um fertiges Projekt aus Adobe Premiere Pro heraus zu exportieren, wählen Sie den Menüpunkt „Datei - Exportieren - Film“

Unter den „Einstellungen für den Filmexport“ sollten nun folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- **Allgemein**
Als „Dateityp“ ist „Microsoft DV AVI“ auszuwählen. Die Häkchen bei „Video exportieren“ und „Audio exportieren“ sollten ebenso gesetzt sein, wie der Punkt „Nach Abschluss dem Projekt hinzufügen“. Als „Einbettungsoptionen“ ist „Ohne“ einzustellen.
- **Video**
Bei „Kompressor:“ ist DV (PAL) einzustellen und die „Farbtiefe“ sollte „16,7 Mio. Farben“ betragen. Alle übrigen Einstellungen sind in diesem Menü durch die Wahl des TV-Standards (PAL oder NTSC) vorgegeben und müssen nicht verändert werden.
- **Keyframe und Rendern**
Die vorgegebenen Werte sollten nicht verändert werden.
- **Audio**
Es sollte lediglich beachtet werden, dass die „Samplerate“ 48.000 Hz beträgt. Alle übrigen Werte bleiben auf den Voreinstellungen.

Anhang B

Fragen und Antworten

- **Benötige ich spezielle DVD-Rohlinge für Disk-Transfer?**

Nein, jede beschreibbare DVD+/-R oder DVD-/RW, die in Verbindung mit DVD-Arabesk einwandfreie Resultate liefert, kann auch für Disk-Transfer eingesetzt werden.

- **Was unterscheidet Disk-Transfer grundsätzlich von DVD-Arabesk?**

Während DVD-Arabesk bis zu 180 Minuten Videomaterial im komprimierten MPEG-2 Format auf eine DVD schreibt, erzeugt Disk-Transfer spezielle AVI-Dateien mit unkomprimiertem DV-Videomaterial. Daher passen auf eine Disk-Transfer DVD auch lediglich rund 20 Minuten Videomaterial.

- **Spielt denn jeder handelsübliche DVD-Player die mit Disk-Transfer erzeugten DVDs ab?**

Nein, uns ist derzeit kein Stand-Alone DVD-Player bekannt, die die Wiedergabe von DV AVI-Material unterstützt. Von handelsüblichen DVD-Playern abspielbare DVDs müssen weiterhin mit DVD-Arabesk erzeugt werden.

- **Mein PC akzeptiert die Disk-Transfer DVD nicht. Immer wenn ich das DVD-Laufwerk mit der Disk-Transfer DVD anwähle, meldet Windows „kein Datenträger“.**

Ihr DVD-Laufwerk ist möglicherweise nicht in der Lage, selbstgebrannte DVD-R oder DVD-RW Medien zu lesen. Bitte überprüfen Sie die DVD in einem anderen PC und tauschen Sie gegebenenfalls Ihr DVD-Laufwerk gegen ein geeignetes Modell aus.

- **Anstelle eines DVD-Laufwerkes soll mein PC gleich einen DVD-Brenner erhalten, um mit Disk-Transfer auch PC-Videoszenen zu Casablanca übertragen zu können. Welche DVD-Brenner sind geeignet?**

Im Prinzip ist jeder DVD-Brenner geeignet, der DVDs nach dem „Minus“-Standard erzeugt, also DVD-R und DVD-RW. In Casablanca Avio DVD, Prestige und Kron finden derzeit DVD-Brenner der Firma Pioneer Verwendung.

- **Die mit Disk-Transfer erzeugte DVD wird zwar vom DVD-Laufwerk meines PC erkannt, jedoch ist es nicht möglich, die darauf befindliche(n) AVI-Datei(en) abzuspielen oder zu bearbeiten. Beispielsweise meldet der Windows Media Player „Es wurde kein geeigneter Videocodec gefunden“, Wie bringe ich Windows dazu, die von Disk-Transfer erzeugte(n) AVI-Datei(en) abzuspielen?**

Jede Disk-Transfer AVI-Datei enthält Videomaterial im DV-Format. Auf dem PC muss daher ein geeigneter DV-Videocodec, also eine Software zur Aufbereitung und zur Darstellung von DV-Videomaterial, installiert sein. Häufig wird ein solcher DV-Videocodec bereits zusammen mit diversen PC-Videoschnittprogramm installiert. Es sind jedoch auch DV-Videocodecs beispielsweise der Firma MainConcept (<http://www.mainconcept.de>) einzeln im Internet erhältlich.

- **Weshalb ruckeln die Disk-Transfer AVI-Dateien bei der Wiedergabe auf meinem PC?**

Das Abspielen von DV-Material stellt hohe Anforderungen an den PC. Um die durchschnittlich 3,6 MByte Videodaten pro Sekunde ruckelfrei auf den Bildschirm zu bringen, müssen alle PC-Komponenten (DVD-Laufwerk, Mainboard, Prozessor, Grafikkarte) ausreichend schnell und optimal aufeinander abgestimmt sein.

- **Wie finde ich heraus, mit welchem Videocodec mein PC versucht, die Disk-Transfer Videodateien abzuspielen?**

Unter der Internetadresse:
<http://gspot.headbands.com>

kann ein Werkzeug zur Videocodec-Analyse geladen werden. Dieses Werkzeug für erfahrene Anwender zeigt genau an, welche Bestandteile von Windows für die Darstellung einer bestimmten Videodatei zuständig sind.

User manual

Disk-Transfer

for Casablanca Avio, Prestige, Kron and Solitaire

Safety notices

To avoid making mistakes during operation, we recommend that you carefully follow the instructions provided in this manual.

We would also like to point out that **Disk-Transfer** has been designed with the hobby enthusiast in mind.

We have taken a great deal of care while programming and checking this software. Nevertheless, since it is not possible to guarantee totally error-free software applications in all environments and at any time, we unfortunately cannot rule out the possibility that some errors may have crept in. If, contrary to all expectations, this is indeed the case, we shall remedy any errors in the program and supply the affected customers with the new software free of charge. We cannot, however, accept any liability for loss of data/time or any consequential damages that may occur as a result, particularly since we have no influence over correct software installation and operation by the customer. **MacroSystem Digital Video AG** and its dealers therefore cannot be held liable for any defects or unintentional damage in connection with the installation or use of **Disk-Transfer**.

MacroSystem Digital Video AG and its dealers do not guarantee error-free use of the software or complete flawlessness of the program.

Any implied guarantee is null and void, including guarantee of suitability of the software or operating instructions for a particular purpose.

Neither **MacroSystem Digital Video AG** nor its dealers are responsible for any damages resulting either directly or indirectly through the use of the software or the operating instructions, e.g. for profit loss, costs, hardware or software problems or other issues.

Table of contents

	Seite
1. Important information	5
1.1 Supplied items	5
1.2 Further information.....	5
2. About Disk-Transfer	7
3. Requirements	9
4. Installation	9
5. Using DiskTransfer	11
5.1 Disk-Transfer Export	11
5.2 Disk-Transfer Import	13
Anhang A - Disk-Transfer and the PC-Software „Adobe Premiere Pro“	14
Anhang B - Questions and answers	15

Chapter 1

Important information

Thank you for purchasing Disk-Transfer from your dealer.

We appreciate your confidence in us, and we are sure you will find that Disk-Transfer is a powerful and time-saving addition to your Casablanca..

1.1 Supplied items

Please check that your purchase is complete. Disk-Transfer includes the following:

- Disk -Transfer software that was copied by your dealer on to a SmartMedia card.
- Manual
- Access code for the Disk-Transfer software

1.2 Further information

We shall be happy to help you with questions outside the scope of this manual, ideas, suggested improvements and technical problems. Please use the address and telephone numbers quoted in your Casablanca manual. Please have the serial number of your Casablanca ready when calling us.

Chapter 2

About Disk-Transfer

Disk-Transfer is the ideal software for the long-term archiving of individual scenes onto DVD without losses in quality. In conjunction with DVD Arabesk, you can burn as many scenes as you like from various projects onto a DVD. The maximum total length possible is up to approx. 20 minutes on a single-layer DVD (4.7 GBytes) and up to 40 minutes on a double-layer DVD (9.6 GBytes).

Since the data are written onto DVD in DV format (i.e. they are not altered), you can import scenes back onto the Casablanca with no loss in quality. "Disk-Transfer" is therefore not just the perfect solution for archiving, it is also suitable for data exchange between other Casablanca devices or computers. So, for instance, you can edit scenes using PC programs and then import them back into the Casablanca via DVD. Disk-Transfer therefore allows you to combine all the advantages and possibilities provided by the Casablanca with various types of computer software.

Chapter 3

Requirements

Disk-Transfer is compatible with all second generation Casablanca systems – the Casablanca Avio, Casablanca Prestige, and the Casablanca Kron and Solitaire systems that are fitted with an internal DVD burner and that have DVD Arabesk 2 (version 2.2 or higher) installed.

The Casablanca must have system software installed that is at least SmartEdit version 3.4 or higher.

You can obtain the latest version of the system software from your dealer.

You can likewise obtain DVD Arabesk 2 from your dealer.

If you want to play or process Disk-Transfer DVDs on a PC, you must install a suitable DV codec on the PC.

Chapter 4

Installation

Disk-Transfer must be installed as add-on software via the “Install product” menu item in “System settings”.

Open the “Install product” menu and insert the SmartMedia card containing the Disk-Transfer software into your Casablanca’s SmartMedia drive, as described in the Casablanca manual.

After a short time, “Disk-Transfer” appears in the list of add-on software.

Select the “Disk-Transfer” entry from the list simply by clicking on it so that it appears with a background bar and then select the “activate” menu item.

Your Casablanca will now ask you for the license code that you purchased from your dealer. Enter the 12-digit code and confirm your input with “Ok”.

You will know that the product has been successfully licensed if you see “(active)” displayed after the “Disk-Transfer” entry.

To install Disk-Transfer as a demo version, simply click on “Demo” in the window for entering the license code.

In demo mode, the software adds a DEMO text to exported scenes.

Chapter 5

Using Disk-Transfer

You can use Disk-Transfer to export individual scenes from the scene bin onto a DVD without losses in quality and import scenes from a DVD into the scene bin likewise without losses.

Disk-Transfer therefore comprises two components: "Disk-Transfer Export" as an add-on to DVD Arabesk 2 and "Disk-Transfer Import" located under "Edit, New".

5.1 Disk-Transfer Export

Disk-Transfer Export prepares video scenes located in the scene bins of any projects so that they are ready for burning onto DVD. DV Direct footage that is selected in the scene bin is packed into PC-compatible AVI files, which act like "containers". The footage is then collected in a scene bin ready for burning later on. The procedure is therefore similar to the "Add project" function in DVD Arabesk, however, without the video material being converted to MPEG 2.

Disk-Transfer is started from within DVD Arabesk. Start DVD Arabesk via the "Start program" button in the "Finish" menu, and then select the "Settings" item first of all.



On the right next to "Disk-Transfer Format", you must now select DV "Type 1" or "Type 2" as the AVI file type for the DV Direct video footage:

• Type 1

The AVI files on the DVD that you are going to burn will contain video and audio combined. Although this format is more space saving compared to Type 2 (approx. 5 % more video footage fits on a DVD), only a few programs are capable of playing and processing "Type 1" on a PC. Therefore, "Type 1" should primarily be used when you want to archive scenes for later use on the Casablanca.

• Type 2

The AVI files on the DVD that you are going to burn will contain video and audio separately. You should favor "Type 2" over "Type 1" if you want to process the files on a PC.

Now close the "Settings" menu by clicking on "Ok" and select the "Export" menu.

Important notice:



Important Note:

- Before starting the Disk-Transfer "Export" function, you must make sure that all DVD Arabesk projects are concluded and written to DVD. Disk-Transfer uses the same location on the hard drive as DVD Arabesk and therefore cannot be used parallel to DVD Arabesk.

If you used DVD Arabesk before Disk-Transfer, you will see the following notice appear:



Only answer the question with “Yes” if you are sure that it is alright for your DVD Arabesk projects to be actually deleted. If not, please click on “No” and first complete your projects in DVD Arabesk.

After Disk-Transfer Export starts, you can prepare video scenes for burning onto DVD and then collect them in Disk-Transfer’s own special scene bin.



- **Select project**

This button opens the window for selecting a project. Now select any project that you like that is stored on your hard drive. In a moment, you will start preparing individual scenes in this project’s scene bin so that they are ready for burning onto DVD.

- **Select scene**

This button opens the window for selecting a scene. In this window, search for the scene thumbnail that you want and confirm your selection with “Ok”.

- **Scene length**

This is where you can read the length of the currently selected scene in the format “Minutes : Seconds : Frames”.

- **Size**

The amount of space that the selected scene will take up on the DVD is directly related to the scene length. A size of 100 % means that the DVD will be used to full capacity as soon as the scene is added.

- **Free capacity**

This percentage indicates the remaining storage space that would be available on the DVD if you were to add this scene. It therefore allows you to see whether the selected scene can fit on the DVD or not even before you add the scene.

- **Add scene**

The selected scene is converted into one or more AVI files (“Type 1” or “Type 2”) – see Settings – and is stored in Disk-Transfer’s scene bin. The scene is automatically split up into several AVI files if the maximum file size of 1 GByte that is allowed under the “UDF” file system is exceeded.

- **Remove scene**

Removes the marked scene from the scene bin. Select a scene in the scene bin and then remove it with “Remove scene”. The original scene in the project’s scene bin is not affected by this.

- **Scene bin**

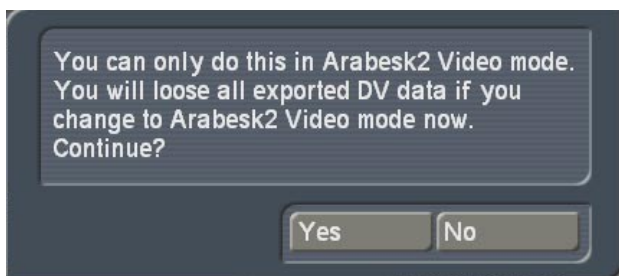
The scene bin is the storage container for all AVI video files with DV Direct footage that have been prepared for burning onto DVD.

Press the “Ok” button to close the Disk-Transfer Export menu and to apply the changes. A click on the button:

- **Write DVD**

Starts the burning process as soon as an unwritten DVD-R or DVD-RW is inserted in the Casablanca's DVD drive.

If you want to create a project with DVD Arabesk again at a later point in time and in doing so press one of the DVD Arabesk buttons (Add film, Read DVD, etc.), you will see the following notice appears:



Only answer the question with “Yes” if you are sure that it is alright for your AVI files prepared by Disk-Transfer to be actually deleted from Disk-Transfer’s scene bin. If not, please click on “No” and first complete your projects in Disk-Transfer.

5.2 Disk-Transfer Import

You can import the data on DVDs created using Disk-Transfer back into the Casablanca's scene bin without any loss in quality. The import function provided by Disk-Transfer that you need for this can be started using the “Edit, New” menu.

Open any project and click on “New” in the “Edit” menu. Next, in the list on the left, select the “Disk-Transfer” entry and confirm your selection with “Ok”.

Important notice

- *The value that is set for “Length” in the “New” menu does not have any effect on the length of a Disk-Transfer import. Disk-Transfer always imports whole scenes without a time limit.*

The Disk-Transfer Import menu appears on-screen:



Now insert a DVD containing suitable video footage (DV-AVI in UDF format) into the Casablanca's DVD drive and wait for the flashing LED on the drive to go out, i.e. wait until the drive has accepted the inserted DVD. You can now use the following controls:

- **Display contents**

The table of contents of the inserted DVD is read and then displayed in the selection list. It can take a while for the contents of the DVD to be read.

- **Ok**

The title that is currently highlighted in the selection list is transferred from the DVD into the Casablanca's scene bin.

- **All**

All the titles displayed in the selection list are transferred from the DVD into the Casablanca's scene bin.

- **Cancel**

Closes the Disk-Transfer Import menu without importing a scene.

The scenes imported using Disk-Transfer are stored after the import process in the scene bin of the project and are labeled with the scene names that are displayed in the selection list. The scenes are now available for further processing.

Appendix A

Disk-Transfer and the PC software “Adobe Premiere Pro”

This appendix describes how to import Disk-Transfer scenes into Adobe Premiere Pro and how to export scenes that are compatible with Disk-Transfer from Adobe Premiere Pro onto a DVD that can be read by the Casablanca.

Important notice

- *The functions described here only work in the way explained here with Adobe Premiere Pro and not, for instance, with Adobe Premiere 5.1. A suitable DV codec (see Appendix B) might need to be installed in order to be able to export Disk-Transfer compatible scenes using other software.*

A.1 Importing scenes with Premiere Pro

As soon as the Disk-Transfer DVD has been detected by the PC's DVD drive, you can import individual AVI scenes with DV Direct video footage into Adobe Premiere Pro.

First create a new project and load the “DV - PAL - Standard 48 kHz” setting. Then, use the “File - Import” menu item to open the scene selection menu. The scenes that you want are stored on the DVD in the “DVEXPORT” directory as AVI files. Select a scene and confirm your selection with “Open”.

To import all the recordings from the DVD in one go, simply select the “DVEXPORT” directory on the DVD without opening it and then click on “Import directory”.

The imported recordings will then be available for further processing in Adobe Premiere Pro.

A.2 Exporting scenes with Premiere Pro

To export a completed project from Adobe Premiere Pro, select the “File - Export - Film” menu item.

You should now make the following changes to the settings in the “Settings for film export” section.

• **General**

You must select “Microsoft DV AVI” as the “File type”. You must activate the check marks next to “Export video” and “Export audio” and activate the “Add to the project after completion” setting. The “Imbedding options” must be set to “None”.

• **Video**

You should set the “Compressor:” setting to “DV (PAL)” and the “Color depth” to “16.7 million colors”. All the other settings in this menu are determined by the selected TV standard (PAL or NTSC) and do not need to be changed.

• **Keyframe and Render**

The preset values should not be changed.

• **Audio**

You only need to make sure that the “Sample rate” is set to “48,000 Hz”. All the other values should remain set to their presets.

Appendix B

Questions and answers

- **Do I need special DVD blanks for Disk-Transfer?**

No, every writable DVD+/-R or DVD-/+RW that provides good results when used with DVD Arabesk can also be used with Disk-Transfer.

- **What is the main difference between Disk-Transfer and DVD Arabesk?**

DVD Arabesk can write up to 180 minutes of video material in compressed MPEG-2 format onto a DVD whilst Disk-Transfer creates special AVI files with uncompressed DV video footage. For this reason, only around 20 minutes of video footage will fit onto a Disk-Transfer DVD.

- **Is any standard DVD player able to play DVDs created using Disk-Transfer?**

No, we currently do not know of any stand-alone DVD player that can play DV AVI footage. DVDs that are to be played on standard DVD players must still be created using DVD Arabesk.

- **My PC does not accept the Disk-Transfer DVD. Whenever I select the DVD drive containing the Disk-Transfer DVD, Windows informs me that there is no medium present.**

It is possible that your DVD drive is not capable of reading DVD-R or DVD-RW media that you have burned yourself. Please check the DVD in another PC and if necessary replace your DVD drive with a suitable model.

- **Instead of a DVD drive my PC is going to be fitted with a DVD burner so that I can use Disk-Transfer to transfer PC video scenes to the Casablanca. Which DVD burners are suitable?**

Basically every DVD burner is suitable that can create DVDs according to the "minus" standard, i.e. DVD-R and DVD-RW. DVD burners manufactured by Pioneer are currently fitted to the Casablanca Avio DVD, Prestige and Kron.

- **Although my PC's DVD drive detects the DVD created using Disk-Transfer, it is not possible to play or process the AVI file(s) stored on it. For instance, Windows Media Player notifies me that "No suitable video codec was found". How do I make Windows play the AVI file(s) created using Disk-Transfer?**

Each Disk-Transfer AVI file contains video footage in DV format. For this reason, the PC must have a suitable DVD video codec installed, i.e. software for processing and displaying DV video footage. This kind of DV video codec is often installed together with various PC video editing programs. You can however, also obtain DV video codecs separately on the Internet, for instance from MainConcept (<http://www.mainconcept.de>).

- **Why does playback appear shaky on my PC when I play the Disk-Transfer AVI files?**

Playing DV footage places high demands on the PC. In order to be able to display an average of 3.6 MBytes per second of video data smoothly on-screen, all the PC components (DVD drive, motherboard, processor, graphics card) must be fast enough and optimally suited to one another.

- **How do I find out what video codec my PC is using to try to play Disk-Transfer video files?**

At the following Internet address:

<http://gspot.headbands.com>

you can download a video codec analysis tool. This is a tool for experienced users that provides precise information on which Windows components are responsible for playing a particular video file.





168-07/04